

Musik – Bläserklasse C-fix

Begrüßung durch den Bürgermeister:

Vielen Dank an C-Fix für diesen besinnlichen Einstieg.

Meine lieben Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich begrüße Sie und Euch sehr herzlich zur Eröffnung des diesjährigen lebendigen Adventskalenders.

Ich werde zur Begrüßung heute einige nachdenklichen Worte wählen.

In den letzten beiden Jahren war alles anders. Auch beim lebendigen Adventskalender. Persönliche Treffen waren nicht möglich. Als Alternative, hatten wir ein digitales Angebot geschaffen.

Die zahlreichen Klicks zeigten, dass sich viele Menschen darüber gefreut haben - aber die persönliche Begegnung konnte das natürlich nicht ersetzen.

Daher freut es mich, dass wir uns in diesem Jahr wieder allabendlich persönlich begegnen können.

Es ist eine schwierige Zeit. Der Krieg ist nach Europa zurückgekehrt. Das erzeugt großes menschliches Leid, welches wir mit unserer Unterstützung für geflüchtete Menschen oder Spenden zu lindern versuchen.

Die Folgen des Krieges treffen aber auch uns, unser Leben, unsere Wirtschaft.

Lebensmittel werden teurer, Energie wird knapp. Darauf müssen wir uns einstellen. Das hat natürlich auch Auswirkungen auf unser Leben hier im Ort.

Wir müssen für Notfälle vorsorgen, wir müssen Energie sparen - z.B. auch bei der Beleuchtung öffentlicher Einrichtungen.

Es ist einfach wieder eine neue Herausforderung.

Vielleicht helfen uns die Gedanken an die Schicksale der Menschen in Kriegsgebieten, vielleicht hilft uns die Adventszeit dabei, uns zu besinnen, was wirklich wichtig ist im Leben.

Ich danke dir, liebe Rita und deinem Team, dass ihr den lebendigen Adventskalender wieder organisiert und so ein wenig Licht, Besinnung und persönliche Begegnung in unsere Herzen bringt.

Ich bedanke mich bei allen, die den Ort weihnachtlich dekorieren. Ich freue mich, dass sie heute hier sind und mit uns den lebendigen Adventskalender starten.

Rita – Geschenk

Christian:

Das Geschenk ist in eine alte Zeitung eingepackt. Und da sind noch viele weitere Zeitungen – ist da überhaupt etwas drin?

(Ganz unten ist eine Kerze) Oh, da ist doch etwas drin. Danke für das Geschenk. Liebe Rita, was willst du mir und uns mit den Zeitungen und der Kerze sagen?

Musikstück C-Fix

Christian – Geschichte „Das Zündholz“

Es kam der Tag, da sagte das Zündholz zur Kerze:

„Ich habe den Auftrag, dich anzuzünden.“

„Oh, nein,“ erschrak die Kerze, „nur das nicht! Wenn ich brenn, sind meine Tage gezählt. Niemand mehr wird meine Schönheit bewundern.“

Das Zündholz fragte: „Aber was willst du, dein Leben lang kalt und hart bleiben, ohne zuvor gelebt zu haben?“

„Aber brennen tut doch weh und zehrt an meinen Kräften“, flüsterte die Kerze unsicher und voller Angst.

„Es ist wahr“, entgegnete das Zündholz. „Aber das ist doch das Geheimnis der Berufung: du und ich sind berufen, Licht zu sein. Was ich als Zündholz tun kann, ist wenig. Zünde ich dich aber nicht an, so vergesse ich den Sinn meines Lebens.

Ich bin dafür da, Feuer zu entfachen. Du bist eine Kerze.

Du bist da, um zu leuchten und Wärme zu schenken. Alles, was du an Schmerz, Leid und Kraft hingibst, wird verwandelt in Licht.

Du gehst nicht verloren, wenn du dich verzehrst. Andere werden dein Feuer weitertragen. Nur wenn du versagst, wirst du sterben.“

Da spitzte die Kerze ihren Docht und sprach voller Erwartung: „Ich bitte dich, zünde mich an“.

Christian:

Auch dieses Jahr wollen wir unser Adventslicht anzünden. Wir wollen es tragen von Fenster zu Fenster und mit ihm eine Lichtspur ziehen durch unsere Gemeinde. Es soll uns jeden Abend dran erinnern, wie alles begann.

Es begann – Im Alltag, in Armut, in Einfachheit, im Kleinen – ohne jede Sensation. Ein Licht geht uns auf – auch heute noch!

Lied C-Fix

Christian:

Es wäre schön, wenn wir unser Adventslicht, das wir bekommen haben, jeden Abend anzünden und ins Fenster stellen. Verbreiten wir so unser Licht als Hoffnung für den Frieden in der Welt.

Kommen Sie morgen gerne wieder. Dann zu Familie Cordula Schulz in die St. Joachimsthaler Straße 4 um 18 Uhr.

Nach dem abschließenden Lied darf ich Sie zu Tee und Plätzchen einladen und bedanke mich sehr herzlich bei der Rot-Kreuz-Gruppe für die Unterstützung!

Eine schöne Adventszeit für Sie alle!

Lied „Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit“